

Sachbearbeitung	ZS/Finanzen/Beteiligungsverwaltung		
Datum	22.10.2008		
Geschäftszeichen	ZS/F-Zg		
Beschlussorgan	Gemeinderat	Sitzung am 19.11.2008	TOP
Vorberatung	Hauptausschuss	Sitzung am 13.11.2008	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 415/08

Betreff: TFU-TechnologieFörderungsUnternehmen GmbH

Anlagen: Gremiovorlage TFU

Antrag:

1. Der Neuordnung der Gesellschafteranteile der TFU-TechnologieFörderungsUnternehmen GmbH und der Übernahme eines Anteils von 9,70% des Geschäftsanteils der Sparkasse Ulm zum symbolischen Kaufpreis von 1,00 Euro wird zugestimmt.
2. Der Übernahme eines jährlich festzulegenden Zuschusses der Stadt Ulm für die Wirtschaftsjahre 2009 bis 2013 wird grundsätzlich zugestimmt.
3. Die Höhe des Zuschusses wird durch die Gesellschafterversammlung jährlich, im Rahmen der Feststellung des Wirtschaftsplans, festgelegt. Der Zuschuss ist auf den Ausgleich des im jeweiligen Wirtschaftsjahr entstehenden Fehlbetrages begrenzt.
4. Die Bewilligung des jährlichen Zuschusses bedarf der Zustimmung des Hauptausschusses.

Gunter Czisch

Genehmigt: <u>ZS/F</u>	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats: Eingang OB/G _____
<u>OB</u>	Versand an GR _____
<u>TFU gez. Hudelmaier</u>	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen 2009

Finanzielle Auswirkungen:	Nein		
Auswirkungen auf den Stellenplan:	Nein		
Finanzbedarf*			
Vermögenshaushalt/Finanzplanung		Verwaltungshaushalt [einmalig / laufend]	
Ausgaben	€	Ausgaben (einschl. kalk. Kosten)	€
Einnahmen	€	Einnahmen	€
Zuschussbedarf	€	Zuschussbedarf	€
Mittelbereitstellung *			
HH-Stelle:		innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei:	
<u>Vermögenshaushalt</u>			€
Bedarf:	€	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei:	
Verfügbar:	€		€
Mehr-/Minderbedarf:	€	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln:	
Deckung bei HH-Stelle:			€
<u>Finanzplanung</u>			
Bedarf:	€		
Veranschlagt:	€		
Mehr-/Minderbedarf:	€		
Deckung im Rahmen der Fortschreibung der Finanzplanung.			

Die Gesellschafterversammlung der TFU hat am 15.10.2008 die Neuordnung der Geschäftsanteile und im Zusammenhang mit der Aufstellung des Wirtschaftsplans 2009 die wirtschaftliche Situation und Geschäftsentwicklung der TFU für die nächsten Jahre beraten.

1. Gesellschafteranteile

Die Stadt Ulm war an der TFU bis Ende 2005 mit einem Geschäftsanteil von rd. 16,3 % beteiligt. Die übrigen Anteile wurden von 10 weiteren Gesellschaftern gehalten. Im Rahmen eines Restrukturierungskonzeptes wurde 2006 der operative Geschäftsbetrieb neu organisiert, eine neue Geschäftsführerin bestellt und eine Kapitalzufuhr von insgesamt bis zu 600 T€ beschlossen (HA 08.12.2005, GD 396/05). Die Stadt Ulm beteiligte sich mit insgesamt 110 T€ an der Restrukturierung und erhöhte 2006 (GR 18.10.2006, GD 325/06) ihren Anteil auf rd. 20% (bei noch 7 weiteren Gesellschaftern).

Nachdem die Sparkasse Ulm und die Sparkasse Neu-Ulm-Illertissen aus satzungsrechtlichen Gründen den Wunsch geäußert haben, aus dem Gesellschafterkreis der TFU auszutreten, haben sich die kommunalen Gesellschafter, vorbehaltlich der Zustimmung der kommunalen Gremien, grundsätzlich bereit erklärt, deren Anteile zum Preis von 1,00 Euro zu übernehmen. Die Stadt Ulm hielt dann einen Anteil von 29,64%, bei 5 weiteren Gesellschaftern (siehe Anlage, Seite 6).

2. Zuschuss

Durch die gute Mietauslastung des BiotechnologieZentrums mit langfristigen Verträgen kann der bisher von der Stadt Ulm geleistete Zinszuschuss von jährlich 71.500 Euro ab 2009 entfallen.

Da die TFU auch wichtige Aufgaben für die Wirtschaftsförderung der Region erbringt, können die hierfür vorgehaltenen Personal- und sonstigen Kapazitäten jedoch nicht immer direkt abgerechnet werden. Somit ist in den nächsten Jahren von einem jährlichen Fehlbetrag auszugehen.

Die Geschäftsführerin der Gesellschaft, Frau Ulrike Hudelmaier, hat deshalb die zukünftige Struktur der TFU neu durchdacht und gemeinsam mit dem Gesellschafterausschuss der TFU entsprechende Vorschläge erarbeitet, denen sich die Gesellschafterversammlung unter dem Vorbehalt der Zustimmung der jeweiligen Gremien angeschlossen hat.

Um künftige Verluste zu vermeiden, ist vorgesehen, die TFU in ihrer laufenden Arbeit durch einen Zuschuss zu unterstützen. Der im Rahmen der Wirtschaftsplanerstellung jährlich festzulegende Zuschuss, darf nicht höher sein, als der Betrag, den die TFU nicht selbst erwirtschaften kann um ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen und wird von den Gesellschaftern (mit Ausnahme der Uni Ulm) im Verhältnis ihrer Geschäftsanteile erbracht.

Für das Wirtschaftsjahr 2009 ist eine Unterstützung nicht vorgesehen, da voraussichtlich nur ein geringer Fehlbetrag entsteht.

Der Zuschuss ist unter Prüfung der gesetzlichen Rahmenbedingungen jährlich formal zu bewilligen. Die Bewilligung bedarf der Zustimmung des Hauptausschusses. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der durch Wegfall des Zinszuschusses frei werdenden Mittel.

Die Sachdarstellung und der Beschlussvorschlag der Gesellschafterversammlung vom 15.10.2008 sind in der Gremienvorlage (Anlage) zusammengefasst.

Frau Ulrike Hudelmaier wird in der Sitzung des Hauptausschusses über die aktuelle Geschäftsentwicklung berichten und die Vorlage näher erläutern.